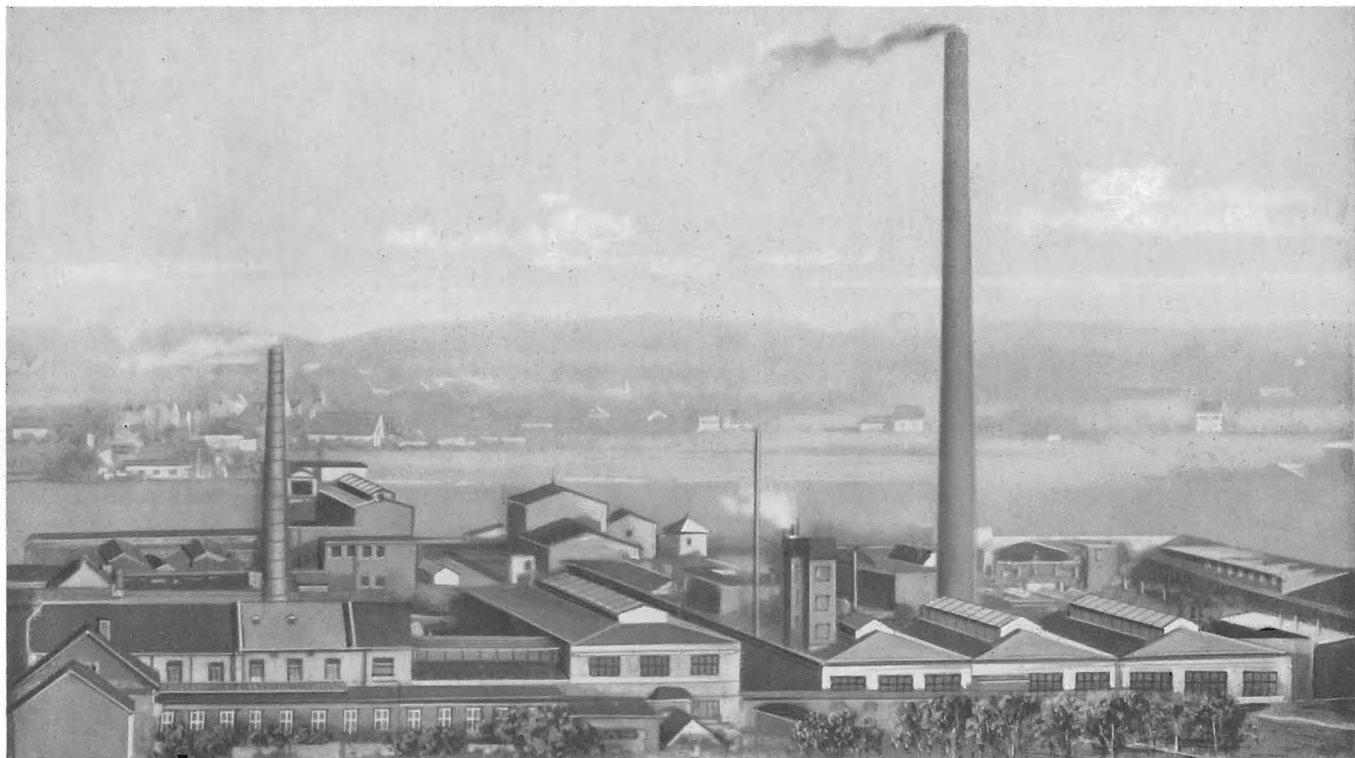




Elektro-Isolier-Industrie Wahn, Wilhelm Ruppert

Demgegenüber wird eingeführt:

Kupfer aus Belgisch-Kongo, Argentinien, USA und Kanada,
Baumwolle aus Ägypten,
Rohseide aus Japan,
Schellack und Glimmer aus Indien,
Papierzellulose aus Schweden und Finnland.

Elektro-Isolier-Industrie Wahn, Wilhelm Ruppert

produziert in ihrem Wahnner Werk: Isolierte Drähte, vornehmlich Lack- und Dynamodrähte, Kabel, Litzen und sonstige isolierte Leiter, Isolierschläuche, gewebehaltig und gewebeles, Hartpapier und Hartleinen in Platten, Rohren, Zylindern und zeichnungsgemäßen Form- und Konstruktionsteilen; beschäftigt rund 1000 Personen.

Das Werk wurde im Jahre 1919 gegründet und hat in einem Zeitraum von 30 Jahren unter seinem Gründer und alleinigen Inhaber, Herrn Wilhelm Ruppert, Weltgeltung erreicht. Die Wahnner Fabrikate gehen in die Deutsche Elektroindustrie, zum großen Teil aber auch ins Ausland und nach Übersee.

An allen wichtigen Plätzen im Inland werden eigene Büros unterhalten, die mit Auslieferungslägern verbunden sind. An den wichtigsten Plätzen des Auslandes ist die Firma ebenfalls vertreten.

Das Wahnner Werk, dessen Bodenfläche 75 000 qm beträgt, befindet sich in ständiger Weiterentwicklung.

Stemag, Steatit-Magnesia-A.G., Werk Porz-Urbach

produziert: Keramische und elektrische Bauelemente für die gesamte Technik, beschäftigt: 800 Personen.



TEILANSICHT DES NEUEN DRALOWID-WERKES IN PORZ-URBACH